

DIE NEUE SCHÖPFUNG

Wie Gen-Ingenieure unser Leben revolutionieren

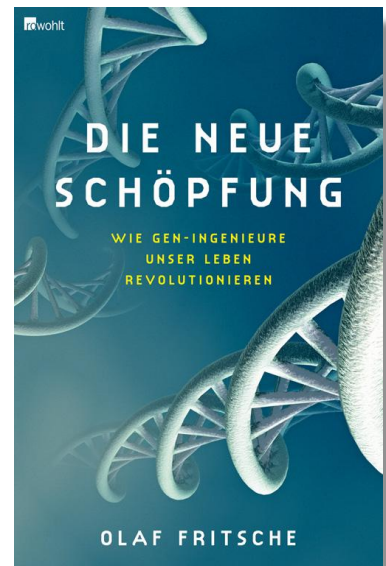
Vortrag mit Diskussion zum Buch von Dr. Olaf Fritsche

Wir werden die Zukunft kaum wiedererkennen!

Ein Mammut im Kinderzimmer. Fleisch ohne Tiere. Treibstoff aus der Luft. Kleidung, die sich selbst repariert. Straßen, die leuchten. – Fast unbemerkt läuten Forscher und Biohacker ein neues Zeitalter ein, das unsere Gesellschaft in den kommenden Jahrzehnten von Grund auf verändern wird. Denn die Revolution der Synthetischen Biologie betrifft das Leben selbst. Am Computer entstehen bereits heute Organismen nach Maß, deren Erbgut von Robotern zusammengesetzt wird. Wie mit Bauklötzen werden wir schon bald Wesen erschaffen, die ökologische Kunststoffe produzieren, neue Arten von Medikamenten synthetisieren, verseuchte Böden reinigen, Planeten wie den Mars bewohnbar machen ... oder die Menschheit mit biologischem Terror überziehen.

Gott hat Konkurrenz bekommen! Aber ist der Mensch moralisch stark genug für seine neuen technischen Fähigkeiten?

Dr. Olaf Fritsche zeigt in seinem Buch und seinem Vortrag auf, wie weit die Wissenschaft bereits auf dem Weg in eine mögliche Zukunft gekommen ist. Er berichtet von den Durchbrüchen des Genetikers und Unternehmers Craig Venter bei seiner Arbeit zu synthetischen Zellen, erklärt die Experimente genialer Nobelpreisträger zu künstlichem Leben aus toter Materie und nimmt uns mit in Schülerlabore, wo Jugendliche mit Genen neue Mikroorganismen konstruieren. Denn die Zukunft ist schon viel näher, als wir glauben.



Dr. Olaf Fritsche ist Biologe und Wissenschaftsjournalist. Nach mehreren Jahren als Redakteur bei „Spektrum der Wissenschaft“ hat er als freier Autor für zahlreiche namhafte Zeitungen und Zeitschriften über die neuesten Entwicklungen in Natur und Technik berichtet. Neben Sachbüchern hat er auch Lehrbücher für das Biologiestudium geschrieben.

